zur Verfügung gestellt von Gebrauchs.info

Gebrauchsinformation: Information für den Anwender

Pan-Ophtal® Gel

1 g Augengel enthält 50 mg Dexpanthenol.

Bitte lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.
Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss Pan-Ophtal® Gel jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Bitte bewahren Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Symptome verschlimmern oder keine Besserung eintritt, suchen Sie bitte auf jeden Fall einen Arzt auf.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:
1. Was ist **Pan-Ophtal® Gel** und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Anwendung von **Pan-Ophtal® Gel** beachten?
3. Wie ist **Pan-Ophtal® Gel** anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist **Pan-Ophtal® Gel** aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. WAS IST PAN-OPHTAL® GEL UND WOFÜR WIRD ES ANGEWENDET?

Pan-Ophtal® Gel ist ein Mittel zur Förderung der Wundheilung.

Anwendungsgebiete

Behandlung nichtentzündlicher Hornhauterkrankungen des Auges (Keratopathien), z. B. Hornhautdystrophien (Ernährungsstörungen), Hornhautdegenerationen (Rückbildungen), wiederkehrende Hornhauterosionen (Abschilferungen) und Hornhautläsionen (Verletzungen) bei Kontaktlinsenträgern.
Zusätzliche Medikation zur Unterstützung des Heilungsverlaufs bei Hornhaut- und Bindehautschädigung, Verätzung und Verbrennung.
Zusätzliche Medikation zu einer spezifischen Therapie infektiöser Hornhautprozesse bakteriellen, viralen oder mykogenen (durch Pilze bedingten) Ursprungs.

Hinweis:
Pan-Ophtal® Gel ist nicht geeignet zur Heilung infektiöser Hornhautprozesse bakterieller, viraler oder mykotischer Genese, sondern nur als zusätzliche Medikation zu einer spezifischen Therapie dieser Hornhauterkrankungen.

2. WAS MÜSSEN SIE VOR DER ANWENDUNG VON PAN-OPHTAL® GEL BEACHTEN?

Gegenanzeigen

Wann dürfen Sie Pan-Ophtal® Gel nicht anwenden?
Sie dürfen Pan-Ophtal® Gel nicht bei bekannter Überempfindlichkeit gegen einen der Inhaltsstoffe anwenden.

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung und Warnhinweise

Was sollten Kontaktlinsenträger bei der Anwendung von Pan-Ophtal® Gel beachten?
Als Kontaktlinsenträger sollten Sie Pan-Ophtal® Gel nicht während des Tragens der Linsen benutzen, da dies zur Verschmierung der Kontaktlinse sowie zu Unverträglichkeiten mit dem Linsenmaterial führen könnte.

Was müssen Sie im Straßenverkehr sowie bei der Arbeit mit Maschinen und bei Arbeiten ohne sicheren Halt beachten?
Da dieses Arzneimittel, auch bei bestimmungsgemäßem Gebrauch, kurzzeitig durch Schlierenbildung die Sehleistung und somit das Reaktionsvermögen beeinflusst, sollten Sie in dieser Zeit nicht am Straßenverkehr teilnehmen, nicht ohne sicheren Halt arbeiten und keine Maschinen bedienen.

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln oder anderen Mitteln, soweit sie die Wirkung des Arzneimittels beeinflussen können

Welche anderen Arzneimittel werden in ihrer Wirkung durch Pan-Ophtal® Gel beeinflusst oder beeinflussen ihrerseits die Wirkung von Pan-Ophtal® Gel?
Spezielle Wechselwirkungen mit anderen Mitteln sind nicht bekannt, dennoch sollte bei zusätzlicher Behandlung mit anderen Augentropfen/Augensalben zwischen der Anwendung der unterschiedlichen Medikamente mindestens ein Zeitraum von 15 Minuten liegen. Pan-Ophtal® Gel sollten Sie auf jeden Fall als Letztes verabreichen.

Warnhinweise

Keine bekannt.

Schwangerschaft und Stillzeit

Während der Schwangerschaft und Stillzeit ist der Nutzen der Anwendung durch einen Arzt sorgfältig gegen ein mögliches Risiko abzuwägen.
Fragen Sie vor der Anwendung von allen Arzneimitteln Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

3. WIE IST PAN-OPHTAL® GEL ANZUWENDEN?

Dosierungsanleitung, Art und Dauer der Anwendung

Wie und wie lange sollten Sie Pan-Ophtal® Gel anwenden?
Je nach Schwere und Ausprägung der Erkrankung 4-mal täglich und vor dem Schlafengehen einen Tropfen in den Bindehautsack eintropfen. Die Anwendungsdauer ist nicht limitiert.
Die Anwendung soll bis zur subjektiven Besserung der Beschwerden erfolgen.

Aktualisierungsstand Gebrauchs.info April 2014

zur Verfügung gestellt von Gebrauchs.info

Anwendungsfehler und Überdosierung
Was ist zu tun, wenn Pan-Ophtal® Gel in zu großen Mengen angewendet wurde (versehentliche oder beabsichtigte Überdosierung)?
Die Überdosierung von Pan-Ophtal® Gel ist mit keinen bekannten Risiken verbunden. Die therapeutische Wirkung wird nicht verbessert oder verschlechtert.

Was müssen Sie beachten, wenn Sie zu wenig Pan-Ophtal® Gel angewendet oder eine Anwendung vergessen haben?
Dosieren Sie in diesem Fall beim nächsten Mal nicht das Doppelte, sondern holen Sie die Anwendung so schnell wie möglich nach, und dosieren Sie anschließend mit gleicher Menge und im gleichen Zeitabstand/Rhythmus wie oben angegeben bzw. wie von Ihrem Arzt verordnet weiter.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Welche Nebenwirkungen können bei der Anwendung von Pan-Ophtal® Gel auftreten?
Augenerkrankungen:
Augenirritationen z.B. Rötungen, Schmerzen, Fremdkörpergefühl, verstärkter Tränenfluss, Juckreiz, Bindehautschwellung
Immunsystem:
Sehr selten (weniger als 1 Behandelter von 10.000): Überempfindlichkeitsreaktionen (z.B. Juckreiz, Hautausschlag)

Falls Sie Nebenwirkungen bei der Anwendung von Pan-Ophtal® Gel feststellen, teilen Sie diese bitte Ihrem Arzt oder Apotheker mit.

5. WIE IST PAN OPHTAL® GEL AUFZUBEWAHREN?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren!
Das Arzneimittel darf nach Ablauf des Verfalldatums nicht mehr verwendet werden (siehe Faltschachtel und Tubenfalz).
Pan-Ophtal® Gel darf nach Anbruch nicht länger als 6 Wochen angewendet werden.
Nicht über +25° C lagern!

6. WEITERE INFORMATIONEN

Was enthält Pan-Ophtal® Gel?
Wirkstoff:
1 g Augengel enthält 50 mg Dexpanthenol.

Die sonstigen Bestandteile sind:
Cetrimid; Carbomer (Viskosität 40.000-60.000 mPa·s); Natriumedetat (Ph.Eur.); Natriumhydroxid (zur pH-Wert-Einstellung); Wasser für Injektionszwecke.

Darreichungsform und Inhalt
Packungen mit 10 g und 3 x 10 g Augengel in Tuben.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller
DR. WINZER PHARMA GMBH
Brunsbütteler Damm 165-173, 13581 Berlin
Telefon 030/33 0 93-100, Telefax 030/33 0 93-305
E-Mail: service@drwinzer.de

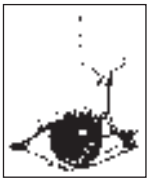
Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im Januar 2011.

Apothekenpflichtig Zul.-Nr. 47529.00.00

Handhabungshinweise
Pan-Ophtal® Gel ist hochviskosiert, um die Gleitfähigkeit der Lider zu verbessern.
Dieses lindert die Symptome bei Hornhaut- und Bindehautläsionen und fördert dadurch die Heilung.
Pan-Ophtal® Gel wird steril hergestellt und strengen Qualitätskriterien unterworfen. Beachten Sie daher bitte bei der Handhabung der Tuben, dass Sie die Tubenspitze nicht mit den Fingern berühren und dass die Tubenspitze nicht mit den Augen in Kontakt kommt. Verschließen Sie die Tube nach dem Gebrauch bitte wieder mit der Schutzkappe.

Tropfanleitung
Neigen Sie Ihren Kopf nach hinten. Mit dem Zeigefinger einer Hand ziehen Sie das Unterlid des Auges nach unten, mit der anderen Hand halten Sie die Tube senkrecht über das Auge (ohne das Auge zu berühren) und nun tropfen Sie einen Tropfen in den heruntergezogenen Bindehautsack ein. Versuchen Sie das Auge offen zu halten und zu bewegen, damit sich die Flüssigkeit gut verteilt.


falsch


richtig



Eine angenehme und therapiegerechte Tropfgröße wird dann erreicht, wenn die Tube beim Tropfen senkrecht über das Auge gehalten wird - siehe auch Pfeilrichtung unter dem Tubenfalz.

Hinweis
Die Verschlusskappe ist zugleich als Standfuß geeignet und ermöglicht Ihnen das senkrechte Abstellen der Tube. So können Sie Pan-Ophtal® Gel stets schnell und leicht anwenden.